

A portrait of Susanne Mittag, a woman with short blonde hair and glasses, wearing a dark blazer over a light pink shirt and a pearl necklace. She is smiling slightly.

MITTAGSPOST



20.04. Ausgabe 08/2018

Aus der Fraktion

Seit sieben Jahren ist Krieg in Syrien mit undurchsichtigen Beteiligten und Verbrechen auf mehreren Seiten. Oberste Priorität muss daher die Durchsetzung einer Waffenruhe haben. Die Menschen vor Ort brauchen dringend humanitäre Hilfe und eine medizinische Versorgung.

Um über eine Waffenruhe hinaus eine einigermaßen friedliche Lösung des Konfliktes voranzubringen, muss nicht nur die UN weiterverhandeln. Wir werden mit unseren Partnern auch bilaterale Gespräche führen. Heiko Maas hat in unserer Fraktion deutlich gemacht, dass es auch Gespräche mit Russland geben soll. Nur dann ist eine langfristige Lösung möglich. Deutschland hat von Beginn an die Verhandlungsprozesse zur Beendigung des Syrienkrieges und zur humanitären Hilfe politisch, finanziell und personell unterstützt.

Zu diesem Thema gab es am Mittwoch eine aktuelle Stunde im Bundestag.

Im Plenum

Der Wehrbeauftragte der Bundesregierung informierte mit seinem Bericht den Deutschen Bundestag über den inneren Zustand der Bundeswehr. So geht der Umbau der Bundeswehr zu einer Berufsarmee nur schleichend voran. Aktuell haben wir die kleinste Bundeswehr aller Zeiten mit vielen unbesetzten Stellen. Auch die Ausstattung und das Material der Bundeswehr lassen sehr zu wünschen übrig. So sind z.B. zeitweise U-Boote außer Betrieb und die Transporter flugunfähig. Bei meinem Besuch in Afghanistan musste ich feststellen, dass auch alltägliche Dinge wie Wäsche und Feldbetten

fehlen. Die Antwort auf meinen Brief an die Verteidigungsministerin fiel sehr unbefriedigend aus.

Alle Debatten unter: www.bundestag.de

Parlamentsgruppe Luft- und Raumfahrt

Am Dienstag nahm ich an einer Veranstaltung von Premium AEROTEC teil. Vertreter von allen in Deutschland befindlichen Standorten - also auch aus Nordenham - kamen dazu nach Berlin. Premium AEROTEC ist Deutschlands größter Zulieferer für zivile und militärische Flugzeugstrukturen. Der Vorsitzende von Premium AEROTEC gab uns in seinem Vortrag einen Überblick über das Unternehmen und wie es sich in den nächsten Jahren aufstellen wird. So soll es in Nordenham und Varel - anders als in Augsburg - auf absehbare Zeit keine personellen Einbußen geben.



Im Hintergrund ein Bauteil aus Nordenham in Originalgröße!



Innenausschuss

Am Mittwoch war der neue Innenminister Horst Seehofer im Innenausschuss zu Gast und stellte seine Vorhaben für die nächste Zeit vor - insbesondere was er unter dem Begriff „Heimat“ versteht und wie der Begriff inhaltlich ausgestaltet werden soll. Dieser beinhaltet u.a. den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Bund, den Ländern und den Kommunen sowie das Erreichen gleichwertiger Lebensverhältnisse. Dies soll immer in Zusammenarbeit mit den fachlich zuständigen Ministerien erarbeitet werden. Ich bin gespannt, wie das mit Inhalt gefüllt werden soll. Die weiteren Vorhaben ähnelten den Inhalten des Koalitionsvertrages. Die in der Presse vielzitierten „Ankerzentren“ sollen erst einmal in kleinem Rahmen als Projekte laufen. In der Ausgestaltung ähneln sie sehr den bereits bestehenden Zentren z.B. in Bad Fallingb. oder Bramsche.

Landwirtschaftsausschuss

Im Landwirtschaftsausschuss war Ministerin Julia Klöckner zu Gast, um ihre Agenda für die Wahlperiode vorzustellen. Einen Schwerpunkt will sie auf eine bessere Ernährungsbildung in Schulen und Kitas legen. Hier ist Frau Klöckner für mehr Aufklärung. Eine verbindliche Ampelkennzeichnung auf Lebensmitteln lehnt sie allerdings ab. Gerade hierauf werden wir allerdings drängen. Im Bereich Tierschutz gab es leider nur wenig Neues. Sie plant die Einführung eines freiwilligen Tierwohllabels. Zu Details äußerte sie sich nicht. Auch im Bereich Küschenschreddern, Tiertransporte und Nutztierhaltung blieb sie äußerst vage.

Verbraucherzentrale Bundesverband

Mit Vertretern der Verbraucherzentrale Bundesverband führte ich ein interessantes Gespräch über die Notwendigkeit der Einführung eines staatlichen Tierwohllabels sowie über die Label-Kriterien und Kennzeichnungen.



Einig waren wir uns darüber, dass mehr Geld nicht nur - wie geplant - in Werbung, sondern

auch in tierwohlgerechtere Ställe investiert werden muss. Zudem wollen wir gemeinsam gegen Lebensmittelbetrug vorgehen. Ziel ist eine bessere Qualität der „Alltagsprodukte“.

Bundesverband der Milchviehhalter

Donnerstagfrüh gab es eine Informationsveranstaltung des Bundesverbandes der Milchviehhalter über die wieder sinkenden Milchpreise, Möglichkeiten der Preisstabilisierung sowie die mangelnde Kooperation der beteiligten Verbände und Märkte. Auch die Besonderheiten von Grünlandbetrieben wurden erörtert.

Sonstiges

In der Landesgruppe Niedersachsen stellte unser Generalsekretär Lars Klingbeil das SPD-Arbeitsprogramm und die Termine für das Programm [#SPDerneuern](#) vor. Hier ist der Gesprächsbedarf auf allen Ebenen noch groß. Das wird spannend.

Fast 30 Schüler der Waldschule Hatten besuchten Berlin, den Bundestag und auch mich! Sie hatten sich eine herrlich sonnige Woche ausgesucht, waren gut drauf und stellten viele Fragen zu meiner Arbeit als Abgeordnete.

Zwei Vertreterinnen des

„Bundesrat für Niederdeutsch“ besuchten mich in meinem Büro und stellten mir die vom Bund geförderte Arbeit des Niederdeutschsekretariates vor. So wird unser „Platt“ auch vom Bund gefördert.



Für Fußball-Fans: Bundestag und Bundesrat haben sich geeinigt: Zur WM ist Public-Viewing auch nach 22 Uhr erlaubt, da der Lärmschutz aufgehoben wurde.